

Niederschrift zur Sitzung des Gemeinderates am 17.07.2023

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr  
Ende der Sitzung: 20.10 Uhr  
Ort der Sitzung: Ratssaal  
anwesend: siehe Anwesenheitsliste

**TOP 01: Protokollarische Feststellungen**

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung wurde fristgerecht im RIS eingestellt. Die TO wird um TOP 17 erweitert, die Gemeinderäte stimmen zu. Das Protokoll unterschreiben Herr Möbius und Herr Körner.

**TOP 02: Bürgerfragestunde**

Frau Schneider fragt an, ob das Budget für die Schulbücher schon „aufgebraucht“ ist, oder ob es die Möglichkeit des Erwerbs von zusätzlichen Schulheften gibt.

BM Herr Strobel: Das Budget sollte erschöpft sein, erkundigt sich nochmal, meldet sich zurück.

Frau Schneider: Gibt es konkrete Informationen zum Verkauf von Flächen in der Dr. Zamenhof-Straße?

BM Herr Strobel: Derzeit gibt es noch keine Planung, könnte sich beim eventuellen Bau der weiterführenden Schule und der damit verbundenen Erschießungsplanung ändern.

**TOP 03: Beschluss zur Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers Großpösna**

Der Gemeinderat beschließt, dem Ergebnis der Wahl zum Gemeindeführer Großpösna zuzustimmen.

Als Gemeindeführer wird Herr Michael Lägel bestätigt.

Beschluss: GR-2023-27

Abstimmung: 13 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

**TOP 04: Beschluss zur Bestätigung der Wahl des Ortswehrlers Großpösna**

Der Gemeinderat beschließt, dem Ergebnis der Wahl zum Ortswehrlers Großpösna zuzustimmen.

Als Ortswehrlers der Freiwilligen Feuerwehr Großpösna wird Herr Andreas Missana bestätigt.

Beschluss: GR-2023-28

Abstimmung: 13 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

**TOP 05: Beschluss zur Bestätigung der Wahl des stellv. Ortswehrlers Großpösna**

Der Gemeinderat beschließt, dem Ergebnis der Wahl zum stellvertretenden Ortswehrlers Großpösna zuzustimmen.

Als stellvertretender Ortswehrlers der Freiwilligen Feuerwehr Großpösna wird Herr Thomas Missana bestätigt.

GR-2023-29

Abstimmung: 13 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

**TOP 06: Beschluss zur Bestätigung der Wahl des Ortswehrlers Störmthal-Güldengossa**

Der Gemeinderat beschließt, dem Ergebnis der Wahl zum Ortswehrlers der Ortswehr Störmthal-Güldengossa zuzustimmen.

Als Ortswehrlers der Freiwilligen Feuerwehr Störmthal-Güldengossa wird Herr Tim Hofmann bestätigt.

GR-2023-30

Abstimmung: 13 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

**TOP 07: Beschluss zur Bestätigung der Wahl des stellv. Ortswehrleiters Störmthal Güldengossa**

Der Gemeinderat beschließt, dem Ergebnis der Wahl zum stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortswehr Störmthal-Güldengossa zuzustimmen.

Als stellvertretender Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Störmthal-Güldengossa wird Herr David Naumann bestätigt.

Beschluss: GR-2023-37

Abstimmung: 13 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

**TOP 08: Ernennung des gewählten Vertreters der Alters- und Ehrenabteilung**

Herr Udo Krenek wird zum gewählten Vertreter für die Feuerwehr Großpösna, Herr Lothar Näther für die Ortsfeuerwehr Störmthal- Güldengossa ernannt.

BM Herr Strobel gratuliert den gewählten und ernannten Vertretern der FFW Großpösna zur Wahl, bedankt sich bei den Kameraden für ihren Einsatz und bei deren Familien für Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit und dem Verständnis dafür.

**TOP 09: Beschluss des Erschließungsvertrages zum Bebauungsplan „Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal“**

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Bevollmächtigung des Bürgermeisters, den vorliegenden, inhaltlich endabgestimmten Entwurf des Erschließungsvertrages in der Fassung vom 07.07.2023 (Anlage 1 bzw. ggf. Tischvorlage vom 17.07.2023) endzuverhandeln.

2. Den gemäß Punkt 1 endverhandelten Vertrag zum nächstmöglichen Termin notariell zu beurkunden und damit die zwingende Voraussetzung für die Ausfertigung der Satzung durch den Bürgermeister und deren Bekanntmachung zur Erlangung der Rechtskraft des Bebauungsplanes "Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal" zu schaffen, sowie diese beim Landratsamt Landkreis Leipzig anzuzeigen.

Beschluss: GR-2023-31

Abstimmung: 12 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

Der Erschließungsvertrag mit allen dazugehörigen Unterlagen wurde fristgerecht im RIS eingestellt.

Den Sachvortrag hält Herr Kühn, Leiter Stabsstelle Projekte / Liegenschaften.

Der Vortrag liegt dem Protokoll bei.

Herr Kühn erläutert die wichtigsten Punkte des Erschließungsvertrages, so u.a. die Erfordernisse des Vertrages um Risiken der Erschließung abzuwenden, die Regelungen zur Übertragung der öffentlichen Erschließungsflächen, die Festlegungen zur Erschließung, die Regelungsinhalte, die Hauptpunkte sowie die Anlagen zum Erschließungsvertrag.

GR Frau Christoph: Ist die Errichtung eines Kreisverkehrs geplant?

BM Herr Strobel: Das Thema Kreisverkehr wurde beim Straßenbauamt angesprochen, die Chancen auf Realisierung sind sehr gering, evtl. besteht die Möglichkeit einer Ampelregelung.

Herr Liepelt hat eine Frage zum Thema Gewerbegebiet, der GR stimmt der Anfrage zu.

Herr Liepelt: Hat Interesse an einem Gewerbegrundstück in Großpösna. Hier liegen derzeit die Preise um das 3 bis 4 fache höher als in umliegenden Gemeinden.

BM Herr Strobel: Die Gemeinde hat derzeit keine eigenen Flächen zum Verkauf, sieht aber die Notwendigkeit, dass Gewerbetreibenden bezahlbare Flächen benötigen.

**TOP 10: Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes „Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal“**

Der Gemeinderat beschließt:

1. die Billigung des gemäß Abwägungsbeschlusses vom 15.05.2023 finalisierten Entwurfes des Bebauungsplanes "Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal" in den Gemarkungen Güldengossa und Störmthal der Gemeinde Großpösna, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und der Begründung/Textteil (Teil B) in der (zuletzt geänderten) Fassung vom 17.07.2023,

2. auf Grund § 10 BauGB die unter 1. gebilligte Fassung des Bebauungsplanes "Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal" in den Gemarkungen Güldengossa und Störmthal der Gemeinde Großpösna als Satzung mit der Maßgabe, dass die Satzung durch den Bürgermeister erst ausgefertigt, bekannt gemacht und die Rechtskraft des Bebauungsplanes "Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal" durch die Verwaltung beim Landratsamt Landkreis Leipzig erst angezeigt werden darf, wenn der notariell beurkundete Erschließungsvertrag zum vorgenannten Bebauungsplan vorliegt.  
Beschluss: GR-2023-32

Abstimmung: 12 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 1 Enthaltung

Herr Schneider, Mitarbeiter Bauamt, informiert den Gemeinderat, dass wie beschlossen, erst nach Unterzeichnung und notarieller Beurkundung des Erschließungsvertrages die Satzung ausgefertigt und bekannt gemacht werden kann. (Datum 4.8.2023 muss korrigiert werden).  
Danach erfolgt die Anzeige der Rechtskräftigkeit beim Landratsamt.

#### **TOP 11: Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der DSG Großpösna mbH**

Der Gemeinderat beschließt, die Ermächtigung des Bürgermeisters, in der Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss der DSG mbH Großpösna zum 31.12.2022 festzustellen und die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022 vorzunehmen. Der Jahresüberschuss in Höhe von 17.486,17 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Beschluss: GR-2023-33

Abstimmung: 12 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 1 Ausschluss wegen Befangenheit

Den Sachvortrag hält Herr Strobel. Er informiert zu den Besonderheiten des Geschäftsjahres, der Umsatzentwicklung von 2010-2022 mit und ohne Umsätze Baugebiet Muckern Südwest, er gibt einen Überblick über die Entwicklung der Jahresergebnisse von 2010-2022 sowie der Jahresverschuldung für die Wirtschaftsjahre 2010-2022.

Der Jahresabschluss wurde geprüft, es gibt keine Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes von Seiten des Prüfers. Herr Strobel erläutert die wichtigsten Aufgaben der DSG mbH für 2023.

#### **TOP 12: Beschluss zur vorhabensbezogenen Finanzierung "Errichtung eines modularen Erweiterungsbaus an der Löwenzahn-Grundschule Großpösna"**

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme der vorhabensbezogenen Investition "Errichtung eines modularen Erweiterungsbaus an der Löwenzahn-Grundschule Großpösna" in die Investitionsplanung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung 2024. Die Höhe der verfügbaren Finanzmittel werden mit 985.000 € veranschlagt. Die Gemeinde wird Zuwendungen im Rahmen des 8. Aufrufes "Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum 2023" beantragen. Der Fördersatz beträgt 65% bei einer Förderobergrenze von 450.000 €. Die Eigenmittel der Gemeinde belaufen sich danach auf 535.000 € und sind im Finanzhaushalt mit dem Bestand an liquiden Mitteln abgesichert.

Haushaltsplanung der Haushaltsjahre 2024 ff im Ergebnishaushalt berücksichtigt und geplant.

GR-2023-34

Abstimmung: 13 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

BM Herr Strobel erläutert die Notwendigkeit eines Erweiterungsbaues für die Schule. Es werden zusätzliche Klassenräume benötigt, 3 neue Klassenzimmer sind geplant. Bezuschusst wird die Erweiterung aus dem Förderprogramm „Vitale Dorfkerne“ mit einem voraussichtlichen Fördersatz von 65%. Der förmliche Antrag wird bis 12.08.2023 gestellt.

Herr Schneider, Mitarbeiter Bauamt informiert zur Containerbauweise, diese ist kostenintensiv, ermöglicht aber eine Erweiterung z.B. durch Aufstockung.

GR Herr Kleinig: Ist schon eine Treppe vorgesehen?

Herr Schneider: Ja

GR Herr Potel: Aus welchem Material bestehen die Module?

Herr Schneider: Dazu wurde noch keine Festlegung getroffen.

GR Herr Körner: In welchem Zeitraum ist die Erweiterung geplant?  
BM Herr Strobel: Fertigstellung ist bis Schulbeginn 2024 vorgesehen

**TOP 13: Vorlage Halbjahresbericht 2023 nach Par. 75 Abs.5 Sächs. GemO**

Der Halbjahresbericht wurde fristgerecht im RIS eingestellt. Die Kämmerin Frau Rensmann hält den Sachvortrag, dieser liegt dem Protokoll bei. Sie erläutert den Überblick über das Steueraufkommen, die ordentlichen Erträge und Aufwendungen, das prognostizierte ordentliche Ergebnis wird bekannt gegeben. Fazit, dass geplante ordentliche Ergebnis fällt schlechter aus, die Einnahmesituation muss streng überwacht, Kostenreduzierungen angestrebt werden. Die Deckung des evtl. entstehenden Fehlbetrages ist aus der Rücklage möglich.

**TOP 14: Grundsatzbeschluss der Gemeinde Großpösna zur Windenergie**

Der Gemeinderat beschließt, der Bürgermeister wird mit diesem Beschluss ermächtigt und beauftragt, die grundsätzliche Machbarkeit von Windenergieanlagen auf den in der Anlage beigefügten Flächen anhand der Kriterien des Gemeinderates zu prüfen und dazu sowohl den Regionalen Planungsverband Westsachsen und die Genehmigungsbehörden zu kontaktieren, als auch in Verhandlungen mit potentiellen Investoren und Betreibern einzutreten.

Ziel der Gemeinde ist eine größtmögliche kommunale Beteiligung sowohl in Bezug auf die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in den Entscheidungsprozess (Akzeptanzmanagement) wie auch in Bezug auf Beteiligungsmodelle an den Anlagen („Bürgerwindrad“) um die lokale Wertschöpfung sicherzustellen. Nach den Sommerferien 2023 soll eine Informations- und Austauschveranstaltung zur Thematik Windenergie und den beiden Prüfflächen in Großpösna stattfinden.

Eine letztendliche Entscheidung obliegt dem Gemeinderat auf Grundlage der dann konkret geprüften und ausgehandelten Rahmenbedingungen.

Beschluss: GR-2023-35

Abstimmung: 11 Ja Stimmen 2 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

BM Herr Strobel erläutert nochmals die Gesetzeslage, die bereits ausführlich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates am 26.06.2023 erörtert wurde.

Mit der WPD und den Stadtwerken Leipzig, den Bewerbern für Errichtung von Windenergieanlagen in Großpösna, sollen weitere Gespräche geführt werden. Bei den von diesen „Bewerbern“ vorgeschlagenen Flächen sind die meisten vom Gemeinderat vorgegebenen Kriterien erfüllt, weitere Untersuchungen zur Machbarkeit in den dafür vorgesehenen Flächenbereichen sollen durchgeführt werden. Der Regionale Planungsverband und die entsprechenden Genehmigungsbehörden werden beteiligt.

Die Bürgerinnen und Bürger von Großpösna sollen größtmöglich am Entscheidungsprozess teilhaben können und die Möglichkeit haben, sich bei den Windanlagen („Bürgerwindrad“) oder bei der Gründung von Genossenschaften einbringen zu können.

An Hand der geprüften und ausgehandelten Rahmenbedingungen wird der Gemeinderat eine Entscheidung treffen.

GR Frau Wolf: Die Windanlagen sind zu hoch und zu groß, Flächen werden versiegelt, Vögel werden geschreddert, keine Speicher vorhanden. Sinnvoller wären PV Anlagen. Am Standort der Windräder werden die Grundstücke entwertet.

BM Herr Strobel: Die Gemeinde muss selbst aktiv werden, ab 2028 ist das Verfahren zur Genehmigung von Windanlagen sehr vereinfacht und fast überall möglich. Es wird Informationsveranstaltungen zum Thema geben.

GR Herr Ludwig: Es ist der richtige Weg, Wind muss genutzt werden.

GR Herr Möbius: Wir gehen den Weg, da ab 2028 keine Einflussnahme mehr möglich ist.

#### TOP 15: Beschluss über die Annahme von Spenden

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der aufgeführten Spenden:

Elektrotechnik René Teich 321,30 € Herstellung Elektroanschluss Zirkuswoche 2023 der Löwenzahngrundschule Großpösna

Katrin Slodowski Pension LPG Hof 700,00 € Projekt "Meine Bank am See"

Beschluss: GR-2023-36

Abstimmung: 13 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

#### TOP 16: allgemeine Informationen

Der Bürgermeister Herr Strobel informiert:

- Der Prozess zwischen der Gemeinde Großpösna und den Stadtwerken Leipzig zu den Konzessionsverträgen ist für die Gemeinde Großpösna erfolgreich beendet. Der Vertrag zwischen der Gemeinde Großpösna und der Enviam wird derzeit vom Landratsamt geprüft, danach Vertragsunterzeichnung
- Bürgerbeteiligung zum Thema „Rundschauformat“ ist angelaufen, bisher ca. 200 Rückmeldungen
- Im August gibt es einen Termin mit Herrn Ruf stellv. Leiter ZFM Dresden und Herrn Dumke / Fachbereich Verkauf Leipzig / Sachgebietsleiter der SIB zum Thema „Erwerb Schafstall“
- Frau Surma wird ab September im Einwohnermeldeamt eingestellt. Sie wird die Nachfolgerin von Frau Gräfe werden, die zum Jahresende in Rente geht, wurde im VA vorberaten
- Ausbau Breitband in Güldengossa beginnt am 18.07.2023
- am 24.07.2023 ist die nächste Sitzung des TA
- 10.08.2023 Vergabeausschuss

#### TOP 17: Anfragen

- GR Herr Potel informiert, dass Fußwege im MGP schon gepflastert sind, obwohl der Baustellerverkehr für die geplanten Häuser über diese Straßen führt. Sieht Probleme bei Bodenaushub im MGP. Im Aushub befindet sich unter dem Lehm Schichten von Muttererde, diese kann nicht problemlos entsorgt werden. Es entstehen Mehrkosten für die Bauherren. Schickt dazu eine Email, wird im TA nochmal thematisiert.  
BM Herr Strobel: Liegt nicht in der Verantwortung der Gemeinde, evtl. Rücksprache mit dem Investor
- GR Herr Schreiber: Bauvorhaben in der Sepp-Versch-straße gehen nicht voran, die Absperrungen dauern zu lange
- GR Frau Wolf: Gibt es zum Thema „Weiterführende Schule“ neue Informationen?  
BM Herr Strobel: Nein noch nicht, die Entscheidung wird voraussichtlich Ende August getroffen

  
Daniel Strobel  
Bürgermeister

  
Thomas Körner  
Gemeinderat

  
Andreas Möbius  
Gemeinderat

  
C. Schmotz  
Niederschrift